Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit Kannenstieg 21.05.2014

P r o t o k o l l

des Treffens der AG GWA Kannenstieg am 21.05.2014 in der Stadtteilbibliothek Florapark

Beginn/Ende: 17:30 bis 18:30 Uhr
Anzahl der Teilnehmer/-innen: 13
Moderation: Frau Zimpel
Protokoll: Frau Dr. Kaden

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Protokollkontrolle
2. Information zur Bearbeitung der Bürgeranliegen hinsichtlich der Lärmbelästigungen durch die Gaststättenbetriebe am Kannenstiegcenter
3. Information zum Stand der Überarbeitung des Spielplatzkonzepts für den Stadtteil Kannenstieg durch den Stadtgartenbetrieb (angefragt)
4. Informationen der Koordinierungsstelle der Gemeinwesenarbeit, des Stadtteilmanagements und des Bürgervereins NORD
5. Projektanträge Initiativfonds 2014
6. Bürgeranliegen
7. Sonstiges

TOP 1 - Begrüßung und Protokollkontrolle

Frau Zimpel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Zur Tagesordnung und zum Protokoll des Treffens am 19.03.2014 wurden keine Einwände oder Änderungswünsche geäußert.

TOP 2 – Information zur Bearbeitung der Bürgeranliegen

Seit Monaten wird durch die Anwohner des Kannenstiegcenters gegen die Lärmbelästigungen durch die Gaststätten Beschwerde geführt. Frau Zimpel hat das Gespräch mit den Gästen gesucht. Es wurde ihr gegenüber geäußert, dass eine Kontaktaufnahme zu den Betreibern insbesondere des CHIN CHIN nicht anzuraten ist, da mit aggressiven Reaktionen zu rechnen ist. Die einzige Möglichkeit, diese Problematik einvernehmlich zu klären, wird darin gesehen, dass die Bürger die Polizei über die Vorkommnisse mit konkreten Angaben (Datum, Uhrzeit, Lautstärke) informieren.
Herr Theile wird zu diesem Sachverhalt ein Schreiben an die Polizeidirektion richten. Es ist anzustreben, dass der für den Kannenstieg zuständige Kontaktbeamte wieder an den Treffen der AG GWA Kannenstieg teilnimmt.

TOP 3 – Information zum Stand der Überarbeitung des Spielplatzkonzepts für den Stadtteil Kannenstieg durch den Stadtgartenbetrieb

Mit Schreiben des Sprecherrates an den Stadtgartenbetrieb vom 28.04.14 wurde dieser um Informationen zur angekündigten Aktualisierung der Spielplatzkonzeption gebeten und zum heutigen Treffen der AG GWA Kannenstieg eingeladen. Im Antwortschreiben vom 19.05.14 wird mitgeteilt, dass eine Teilnahme nicht möglich ist. Es wird wiederum - wie bereits in der Einwohnerversammlung im November 2013 – dargestellt, dass für die 733 im Kannenstieg lebenden Kinder statistisch gesehen ausreichend Spielflächen vorhanden sind. Auf Grund des bestehenden Überhangs wird sogar in Erwägung gezogen, einen Rückbau der Spielfläche Hans-Grundig-Straße vorzunehmen. Auf die Vorschläge von Herrn Schaumann zur Schaffung eines Parks auf den durch den Rückbau von Wohnblöcken entstandenen Freiflächen wird nicht eingegangen.

Herr Theile sieht eine Möglichkeit, diesen Sachverhalt im Rahmen der Stadtratssitzung am 22.05.2014 vorzutragen.
Die AG GWA Kannenstieg wird Gespräche mit den Wohnungsgenossenschaften aufnehmen, die diesbezüglich ebenfalls Verantwortung gegenüber ihren Mietern tragen.

TOP 4 – Informationen der Koordinierungsstelle für Gemeinwesenarbeit, des Stadtteilmanagements und des Bürgervereins NORD

Das Büro des Stadtteilmanagements bleibt wegen des Umzugs vom 19.05.14 bis 09.06.14 geschlossen. Ab 10.06.14 finden die Sprechzeiten dienstags in der Zeit von 13:00 bis 18:30 Uhr im neuen Stadtteilbüro statt. Die offizielle Eröffnung ist am 11.07.2014 vorgesehen.
Frau Zedler informiert darüber, dass sie künftig eine zusätzliche Aufgabe übernehmen wird und nur noch zu 50% für das Stadtteilmanagement Nord zur Verfügung steht. Zur Unterstützung des Stadtteilmanagements wird Herr Härtel eingesetzt.
Diese Veränderung hat wiederum personelle Auswirkungen auf die Besetzung des Vorstandes des Bürgervereins NORD e. V.

TOP 5 – Projektanträge Initiativfonds

Für das Jahr 2014 stehen der AG GWA Kannenstieg 2.327,27 € zur Verfügung.

Bisher wurden folgende Anträge gestellt und bestätigt:

Dankeschönveranstaltung des ASZ Kannenstieg	300 €
Herausgabe Lindwurm durch den Bürgerverein	300 €
Fotoausstellung des Bürgervereins	100 €
Stadtteilfest NORD	1200 €
Sportfest der Begegnungsstätte der Euro-Schulen	350 €
Aufwandsentschädigung Sprecherrat	60 €
Gesamt	**2310 €**

Es stehen also noch 17,27€ zur Verfügung.
Über die Verwendung der evtl. Restmittel wird im September entschieden. Vorgeschlagen wird, diese für die Beleuchtung bzw. die Sanierung des Hinweisschildes an der Lindwurmbrücke einzusetzen.

TOP 6 – Bürgeranliegen

Es waren keine Bürger anwesend.

TOP 7 - Sonstiges

Die Niederschriften des öffentlichen Teils der Stadtratssitzungen werden entsprechend Festlegung des Oberbürgermeisters in der Sitzung des Stadtrates am 20.03.2014 an alle GWA-Gruppen in Papierform ausgereicht, damit sie im Stadtteil öffentlich ausgelegt werden können. So soll gewährleistet werden, dass sich auch Personen ohne Internetzugang über die Beschlussfassungen informieren können.
Für die AG GWA Kannenstieg hat Frau. Dr. Kaden ihre Postadresse angegeben. Sie erhält nunmehr die Niederschriften und wird durch die Stabsstelle Jugendhilfe-, Sozial- und Gesundheitsplanung aufgefordert, sie an einem öffentlichen Ort im Stadtteil auszulegen, vorgesehen dafür ist das ASZ Kannenstieg.

Die nächste Sitzung der AG GWA Kannenstieg findet am 16.07.2014 um 17:30 Uhr statt.
Der Ort wird in der Einladung benannt.

Frau Zimpel beendet die Sitzung und dankt für die konstruktive Mitarbeit.